Bauleiter*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Bauleiter*innen sind Bautechniker*innen, die die Durchführung von Bauprojekten im Hoch- und Tiefbau (z. B. Wohnanlagen, Bürohäuser, Straßen, Tunnels) leiten und für einen reibungslosen Ablauf aller Prozesse auf der Baustelle verantwortlich sind. Sie koordinieren und leiten Bautrupps und überwachen die Arbeit von verschiedenen Fach- und Hilfskräften auf der Baustelle. Insbesondere sind sie für die Einhaltung der Termine in den verschiedenen Bauphasen verantwortlich.

Bauleiter*innen arbeiten auf Baustellen sowie in Planungsbüros mit anderen Bautechniker*innen, Statiker*innen, Architekt*innen, Polier*innen und weiteren Berufskolleg*innen des Bauwesens zusammen. Sie stehen in Kontakt mit ihren Auftraggeber*innen und Vertreter*innen von Behörden.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

WKO WIEN WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN